



August Schmölzer

Vorname	August
Nachname	Schmölzer
Wohnort	Graz
Jahrgang	1958
Größe	180
Augen	grün
Haare	dunkelblond
Figur	sportlich
Fremdsprachen	Englisch (gut) Deutsch (Muttersprache)
Führerschein	Auto (B)
Instrument	Gitarre, Kontrabaß, Steirische Harmonika
Gesang	Bariton, Chanson, Musical
Sport	Reiten, Laufen
Ausbildungen	Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Graz Rollenstudium am HB Studio mit Herbert Berghoff in New York
Auszeichnungen	2012 Nominierung für die KURIER ROMY als "Beliebtester Schauspieler" 2009 Deutscher Fernsehpreis in der Kategorie "Bester Mehrteiler" für WIR SIND DAS VOLK-LIEBE KENNT KEINE GRENZEN 1995 Stipendium des Förderkreises Deutscher Schriftsteller in Stuttgart für den Prosatext Blemattl



August Schmölzer

Vita

Film

Jahr	Titel
2011	LUDWIG II
2009	JEDEM DAS SEINE
2004	OKTOBERFEST
2003	CASTING
2003	DER UNTERGANG
2002	NACKTSCHNECKEN
2002	JENNERWEIN
2000	BRIDE OF THE WIND
1997	BANDITS
1996	DER UNFISCH
1993	SCHINDLERS LISTE
1992	REQUIEM FOR DOMINIC
1992	LUCONA

Regie

Peter Sehr
 Elisabeth Scharang
 Johannes Brunner
 Curt Faudon
 Oliver Hirschbiegel
 Michael Glawogger
 Hans Günter Bücking
 Bruce Beresford
 Katja von Garnier
 Robert Dornhelm
 Steven Spielberg
 Robert Dornhelm
 Jack Gold





August Schmölzer

Vita

Fernsehen

Jahr

Titel

2012	DAS VERMÄCHTNIS DER WANDERHURE
2011	DIE LANDÄRZTIN IX: ENTSCHEIDUNG DES HERZENS
2011	MEINE SCHWESTER
2011	DER ALTE: BIS ZUM ÄUßERSTEN
2011	SCHNELL ERMITTELT: KURT SWOBODA (SERIE FÜR DEN ORF)
2011	SO WIE DU BIST
2010	DER CHINESE
2010	TATORT: JAGDZEIT
2010	DER WINZERKRIEG
2010	ZWEI FÜR ALLE FÄLLE-SOME LIKE IT TOT
2010	DIE LANDÄRZTIN VIII: SCHICKSALSWEGE
2010	HANNAS ENTSCHEIDUNG
2009	DIE LANDÄRZTIN: UM LEBEN UND TOD
2009	SOKO DONAU-WIEN: TÖDLICHE WORTE
2009	SOKO KITZBÜHEL: FLEISCH UND BLUT
2009	DIE HÜTTENWIRTIN
2008	ALLE MEINE LIEBEN
2008	MEIN NACHBAR, SEIN DACKEL UND ICH
2008	MORD IN BESTER GESELLSCHAFT: DER SÜßE DUFT DES BÖSEN
2008	JOHANNA-KÖCHIN AUS LEIDENSCHAFT
2008	POLIZEIRUF 110: KLICK GEMACHT
2008	DETEKTIV WIDER WILLEN
2005 - 2008	DIE LANDÄRZTIN
2007	SISKA: KEINE GNADE FÜR RONNY BRACK
2007	DER ALTE: POLIZISTENMORD
2007	LIEBE UND ANDERE GEFAHREN
2007	DER SCHWARZE LÖWE

Regie

Thomas Nennstiel
 Sigi Rothemund
 Sascha Bigler
 Ulrich Zrenner
 Michael Riebl
 Wolfgang Murnberger
 Peter Keglevic
 Peter Fratzscher
 Peter Sämann
 Regie: Christoph Schnee
 Peter Sämann
 Friedemann Fromm
 Erhard Riedlsperger
 Erwin Keusch
 Gerald Liegel
 Thomas Jacob
 Olaf Kreinsen
 Dirk Regel
 Peter Sämann
 Gloria Behrens
 Stephan Wagner
 Xaver Schwarzenberger
 Peter Sämann, Erhard
 Riedlsperger, Thomas Nennstiel
 Gero Erhardt
 Hartmut Griesmayr
 Nina Grosse
 Wolfgang Murnberger



August Schmölder

Vita

2007 FAMILIE IST WAS WUNDERBARES
 2007 WIR SIND DAS VOLK-LIEBE KENNT KEINE GRENZEN
 2007 DER STAATSANWALT: DER PERFEKTE MORD
 2006 RETTET DIE WEINACHTSGANS
 2006 VOM ENDE DER EISZEIT
 2006 DIE IM HERZEN BARFUß SIND
 2006 VON DER KUNST DEN MÄNNERN HINTERHER ZU GEHEN
 2006 SCHLIEMANN & SOPHIA
 2006 DIE ERNTEHELFERIN
 2006 AFRIKA, MON AMOUR
 2005 - 2006 DIE FAMILIENANWÄLTIN

2005 UNTER VERDACHT
 2004 21 LIEBESBRIEFE
 2004 WEIßBLAUE GESCHICHTEN
 2004 DER TODESTUNNEL
 2004 DIE LANDÄRZTIN
 2003 HAMANN SPECIAL
 2003 TATORT - TOD UNTER DER ORGEL
 2002 UND TSCHÜSS IHR LIEBEN
 2002 AUGUST DER GLÜCKLICHE
 2002 DREI IN FREMDEN BETTEN II
 2002 SEKTION
 2002 DIE CLEVEREN
 2000 BOBBY
 2000 BARGELD LACHT
 1999 EIN GANZ NORMALER AUFTRAG
 1998 DER NEBELMÖRDER - SCHATTEN ÜBER DER STADT
 1998 AMOR - TODESSPIEL AUS LIEBE

Hans-Günther Bücking
 Thomas Berger
 Martin Kinkel
 Jörg Grünler
 Friedemann Fromm
 Conny Walther
 Nina Grosse
 Dror Zahavi
 Peter Sämman
 Carlo Rola
 Richard Huber, Olaf Kreinsen,
 Christoph Schnee, Uli Baumann,
 Richard Huber
 Ulrich Zrenner
 Nina Grosse
 Bettina Braun
 Dominique Othenin-Gerard
 Peter Sämman
 Karin Hercher
 Walter Bannert
 Connie Walther
 Joseph Vilsmaier
 Peter Weck
 Markus Bräutigam
 Dennis Satin
 Vivian Naefe
 Hajo Gies
 Dennis Satin
 Jörg Grünler
 Holger Barthel



August Schmölder

Vita

1998 EIN EINZELNER MORD
 1997 VERGEWALTIGT - EINE FRAU SCHLÄGT ZURÜCK
 1995 SAU STICHT
 1994 AM MORGEN DANACH

Karl Fruchtmann
 Martin Enlen
 Heidi Kranz
 Gabriela Zerhau

Theater

Jahr	Titel/Theater
2008	PYRENÄEN SCHAUSPIELHAUS GRAZ
2008	DIE WAHLVERWANDTSCHAFTEN FESTSPIELE REICHENAU DIVERSE PRODUKTIONEN RESIDENZTHEATER MÜNCHEN, KAMMERSPIELE MÜNCHEN, STAATSTHEATER STUTTGART, THEATER IN DER JOSEFSTADT -WIEN

Regie
 Cornelia Crombholz

Hermann Beil

Martin Kusej, Hans Lietzau,
 Rudolf Noelte, Otto Schenk,
 Peter Stein, Andrzej Wajda,
 Peter Wittenberg